

Lehrer in der heutigen Zeit - würdet ihr es wieder studieren?

Beitrag von „CDL“ vom 5. September 2019 23:38

[Zitat von keckks](#)

ernsthaft. das ist in bayern ganz normal. das geht auch weiter, siehe [respizienz](#) und dergleichen mehr. hat vor- und nachteile, man/frau gewöhnt sich dran. neulich fanden alle die detaillierten inhaltlichen vorgaben im bayernweiten lehrplan für jede schulart, klassenstufe und fach noch ganz hilfreich.

bayern ist - anders?

Na ja, du weißt ja selbst, dass es grad nicht um Lehrpläne und Co. geht und dass man, nur weil man A hilfreich und gut findet, längst nicht auch B-Z für unterstützenswert erachten muss. Klar ist Bayern anders. Das gilt aber auch für BW und NRW und MeckPomm und Sachsen und Schleswig-Holstein und Niedersachens, Bremen, Hamburg und Berlin sowieso, aber auch Hessen, RLP, das Saarland und nicht zu vergessen ticken natürlich auch Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg wieder anders, eigen und nicht in allem wie der Rest von Deutschland und das natürlich nicht nur im weiten Feld des Bildungsföderalismus. 😊